

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 9 (1922)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

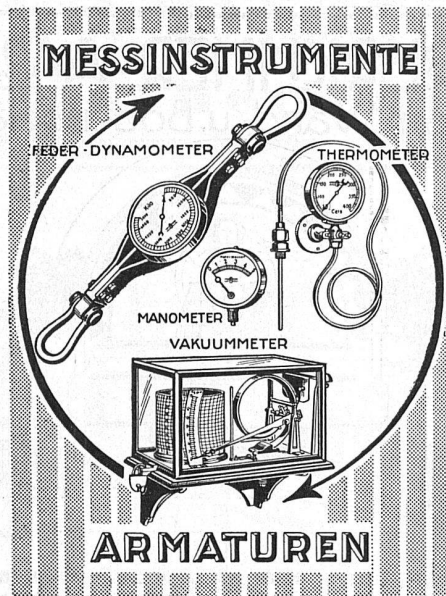
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Manometer A.-G. Zürich

Armaturenfabrik ooooo Stampfenbachstrasse 61

Keller; f) eine Grümpelkammer. Wenigstens eines der Zimmer soll heizbar sein.

2. Kleines Wirtschaftsgebäude, umfassend: a) einen Stall für ein Stück Großvieh und für entweder Ziegen, Schafe oder Schweine, mit Jauchehälter; b) eine Scheune; c) einen Schopf zur Unterbringung der Wagen, Ackergeräte usw.; d) einen Hühnerhof und einen Kaninchenstall, mit der Möglichkeit eventueller Vergrößerung.

Bemerkungen allgemeiner Natur.

Kategorie A und B.

Die Teilnehmer am Wettbewerb sollen den Traditionen und lokalen Gewohnheiten und Bedürfnissen in dem Maße, als dies sich gegenwärtig rechtfertigt, Rechnung tragen. In erster Linie aber sollen sich die Gebäude der gegenwärtigen Notwendigkeit einer möglichst rationalen Bewirtschaftungsweise anpassen. Es ist danach zu trachten, die wirtschaftlichsten Konstruktionsverfahren und Materialien anzuwenden. Die vorgeschlagenen Lösungen sollen unter den gegenwärtigen Umständen bautechnisch und wirtschaftlich ausführbar sein und den Bedingungen des Programmes entsprechen.

Das Schiedsgericht wird auch die architektonische Ausbildung der Gebäude beachten. Diese soll logisch und einfach gehalten sein, in ihren Proportionen harmonisch wirken und in die vom Wettbewerber gewählte Gegend hineinpassen.

**Bei Adressänderungen
ist stets auch die alte
+ Adresse anzugeben +**

J. SCHMIDHEINY & C^{IE} HEERBRUGG

(Ranton St. Gallen)

liefern salpeterfreie

BACKSTEINE aller Arten, von größter Druckfestigkeit. Festigkeit gemäß den Normen des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins wird mindestens garantiert.

PORÖSE PLATTEN für Scheidewände, Boden- u. Wandbeläge. Sehr leichtes, nagelbares, vollständig schallficheres Produkt. Bester und billigster Ersatz für Kork usw.

DECKEN - HOHLKÖRPER System Simplex, System Pfeifer.

BEDACHUNGSMATERIALIEN in Naturrot u. engobiert

Referenzen, Muster und Prüfungsatteste stehen zur Verfügung.



AKTIENGESELLSCHAFT STEHLE & GUTKNECHT

Sulzer-Zentralheizungen
Sanitäre Anlagen

BASEL



GLASALER
LOUIS-HALTER
KÜNSTL. MITARBEITER
ALBIN SCHWERT
BERN KIRCHENFELD
NÄHE MUSEUM
TRESSELSTRASSE 2
Tel. 6362

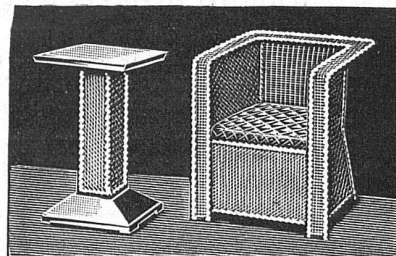
KÜNSTLERISCHE
UND
DEKORATIVE
GLASGEMÄLDE

KUNST-
VERGLASUNG UND
RESTAURIEREN
ALTER
GLASSCHEIBEN

GLASÄTZEREI

Peddig-Rohrmöbel

naturweiss oder in jeder beliebigen
Nuance geräuchert



Wetterfeste
Garten- und Terrassenmöbel
Liegestühle — Chaiselongues
verschiedener Systeme

Cuenin-Hüni & Cie.

ROHRMÖBELFABRIK
Kirchberg (Kanton Bern)

Illustr. Katalog zu Diensten

Gotth. Arnet, Steinhauergeschäft, Luzern

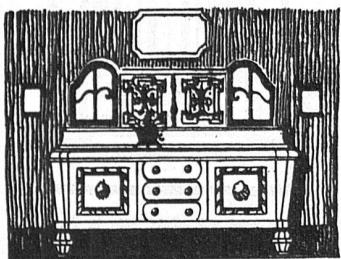
Tribschenstrasse 44 - Telefon 12.60 - Tribschenstrasse 44

Ausführung von

STEINHAUER - ARBEITEN

in jedem beliebigen Steinmaterial. Eigener Steinbruch

Referenzen: Schweizerische Kreditanstalt Luzern, Schweizerische Nationalbank Zürich



OTTO VOGEL

KÖLLIKEN (AARGAU)

Möbelwerkstätte
für
geschmackvolle u. preis-
würdige Ausstattungen
— Qualitätsarbeit —

M. KREUTZMANN - ZÜRICH
RÄMISTRASSE 37

Buchhandlung für

Kunst, Kunstgewerbe u. Architektur

Auswahlsendungen - Grosses Lager

Jeuch, Huber & Cie
BASEL-ZÜRICH
METTLACHER
BODEN & WANDPLATTEN



EIN BLICK ÜBERZEUGT
VON DER WIRKUNG DES
KAMINEINSATZES „SIMPLEX“
PT. No. 67200
EINFACHSTE, BESTE, BILLIGSTE U. ÄSTHETISCH
EINWANDFREIESTE ART DER VERBESSERUNG
DES ZUGES VON HAUS- UND FABRIKKAMINEN
PROSPEKTE GRATIS UND FRANKO
BETONBAUG. - JACOB TSCHOPP, BASEL - TELEPH. 414

Marquisen- und Storrenfabrik
Storren nach eigenen patentierten bewährten Systemen
für Privat- und Geschäftshäuser, Schulen, Spitäler etc.
Spezialkonstruktion für Bogenfenster, Veranden etc.
1a. Referenzen von Staat, Gemeinden u. Privaten, vielfach prämiert.
Mertzlufft Spiegelgasse 29 **Zürich 1**
Rindermarkt 26
Gegr. 1865
Telephon:
Hottingen
Nr. 2284

Möbelwerkstätten Strengelbach & Zofingen
Nyffeler & Jorði
Serienanfertigung besserer Wohn-, Ess- und Schlaf-
zimmer in jeder Holzart, in bekannt guter Qualität



**Rauch's
Reform-
Rabit**
Leicht, biegsam
rostfester, isolierend
**Bester
Putzmörtel-
träger**
für Wände,
Decken
Gewölbe
Säulen etc.
Rauch's Reform-Rabit-Werk
Bühberg (Bern)

**S. I. A. Schweizer. Ingenieur-
und Architekten-Verein.**

IV. Wettbewerb der Geiserstiftung.

Das Zentralkomitee des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins eröffnet unter den in der Schweiz niedergelassenen Architekten, den Studierenden an der E. T. H. und den Schülern der Schweizer. Technika auf Grund des Reglements der Geiserstiftung einen Wettbewerb zur Erlangung von Aufnahmen schweizerischer Bürgerhäuser in den Kantonen Freiburg, Graubünden, Neuenburg, Solothurn, Tessin, Thurgau und Waadt.

Die Arbeiten sind bis spätestens 28. August 1922 an das Sekretariat des Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins, Zürich I, Tiefenhöfe 11, einzureichen. Die Beurteilung erfolgt durch ein Preisgericht, bestehend aus den Herren: E. Fatio, Arch., Genf; F. Stehlin, Arch., Basel; P. Ulrich, Arch., Zürich, Präsident der Bürgerhauskommission, P. Vischer, Architekt, Basel, Vertreter des Zentralkomitees, und Fr. Widmer, Arch., Bern.



„DECORIN“
PATENT 78949
Waschbarer Anstrich
Ausführbar auf Gips, Sandputz, Rupfen, Tapeten, altem u. neuem Holzwerk / Matt und Glanz
Ausführung aller Malerarbeiten
PRIMA REFERENZEN
J. Spillmann-Staub
Atelier f. Dekorations- u. Flachmalerei
ZÜRICH 8
TELEPHON HOTTINGEN Nr. 3688